

Dieses Dokument gibt einen Überblick über wesentliche Eigenschaften, insbesondere die Struktur und die Risiken der Schuldverschreibung. Eine aufmerksame Lektüre dieser Information wird empfohlen.

Produktname:	2-Phasen-Bond 27/22
WKN/ISIN:	NLB3YE / DE000NLB3YE3
Emittentin (Herausgeberin der Schuldverschreibung):	Norddeutsche Landesbank Girozentrale (NORD/LB) - Kreditinstitut -
Produktgattung:	Festverzinsliche nicht-bevorrechtigte (<i>non-preferred</i>) Schuldverschreibung mit Emittenten-Kündigungsrecht
Homepage:	www.nordlb.de

1. Produktbeschreibung / Funktionsweise

Bei dem 2-Phasen-Bond 27/22 handelt es sich um eine Schuldverschreibung der NORD/LB mit einer Laufzeit von mindestens bis zum 06.07.2025 und maximal bis zum 06.07.2028. Die NORD/LB hat das einmalige Recht, die Anleihe zum 06.07.2025 zu einem Kurs von 100,00 % zu kündigen. Wenn die Schuldverschreibung nicht gekündigt wird, läuft sie bis zum Rückzahlungstermin am 06.07.2028 weiter. Die Schuldverschreibung zeichnet sich durch eine jährliche feststehende Zinszahlung aus. Zum Rückzahlungstermin erfolgt die Rückzahlung zum Nennbetrag von 100,00 %. Der Anleger hat einen Anspruch auf Geldzahlung gegenüber der NORD/LB. Bei Erwerb der Schuldverschreibung während der Zeichnungsphase sind keine anteilig aufgelaufenen Zinsen (Stückzinsen) zu entrichten. Der Kauf- bzw. Rücknahmekurs der Schuldverschreibung kann während der Laufzeit auf, über oder unter dem Nennbetrag von 100,00 % notieren. Die Emissionsbedingungen können vom Emittenten einseitig geändert werden. Die Schuldverschreibung richtet sich an Anleger, die einen festen Zins wünschen und eine mögliche Rückzahlung vor dem Rückzahlungstermin in Kauf nehmen. Die Anleihe wird von der Emittentin als nachhaltiges Produkt klassifiziert, da die Emittentin den UN Global Compact, eine weltweite Initiative für verantwortungsvolle Unternehmensführung, berücksichtigt und den Status eines nachhaltigen Unternehmens erreicht.

2. Produktdaten

Zeichnungsfrist: 07.06.2022 - 04.07.2022 um 14 Uhr.
Ein vorzeitiges Ende der Zeichnungsfrist ist möglich

Valuta (Belastungstag): 06.07.2022

Emissionspreis (Ausgabepreis): 100,00 %

Währung: Euro

Kleinste handelbare Einheit: Euro 50.000,00

Zinssatz: 2,00 % p.a.

(Kündigungsrecht beachten)

Zinszahlungstage: Am 06.07. jeden Jahres; erstmalig am 06.07.2023; letztmalig am 06.07.2028
(Kündigungsrecht beachten)

Kündigungsrecht: Die Emittentin hat das Recht, die Anleihe zum 06.07.2025 zu kündigen

Rückzahlungstermin: 06.07.2028 (Kündigungsrecht beachten)

Rückzahlung: 100,00 % des Nennbetrags

Börsenzulassung: Freiverkehr Börse Hannover

Mündelsicherheit: Der 2-Phasen-Bond 27/22 ist eine Anlageform, die für die Anlage von Mündelgeldern gesetzlich vorgesehen ist, aber Verluste nicht ausschließt.

3. Risiken

Emittenten- / Bonitätsrisiko: Anleger sind dem Risiko der Insolvenz, das heißt einer Überschuldung oder Zahlungsunfähigkeit, der NORD/LB ausgesetzt. Die Bankenaufsicht hat zusätzlich auch außerhalb der Insolvenz, insbesondere im Falle einer deutlich verschlechterten Finanzlage der NORD/LB, weitgehende Eingriffsbefugnisse. So können Anleger aufgrund behördlicher Anordnung an der Restrukturierung und Abwicklung der NORD/LB durch vollständigen oder teilweisen Entfall ihrer Ansprüche aus der Anleihe beteiligt werden (sogenanntes „Bail-In“). Die Wahrscheinlichkeit und Höhe des möglichen Verlusts hängen in diesem Fall wesentlich vom Rang der Schuldverschreibung in der Insolvenz ab. In einer Insolvenz hat die Schuldverschreibung den Rang einer nicht-bevorrechtigten (*non-preferred*) nicht nachrangigen Verbindlichkeit. Hinsichtlich der grundsätzlichen Rangfolge von Verbindlichkeiten im Fall eines Bail-in: siehe www.bafin.de, Stichwort „Haftungskaskade“. Ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ist möglich.

Kursänderungsrisiko: Der Anleger trägt das Risiko, dass der Wert der Schuldverschreibung während der Laufzeit insbesondere durch die unter 4. Verfügbarkeit genannten marktpreisbestimmenden Faktoren fällt und auch deutlich unter dem Erwerbspreis liegen kann.

Zinsänderungsrisiko: Der Anleger trägt das Risiko, dass sich das Zinsniveau erhöht und hierdurch der Marktpreis der Schuldverschreibung fällt.

Liquiditätsrisiko: Der Anleger trägt das Risiko, dass bei dieser Schuldverschreibung überhaupt kein oder kaum ein börslicher oder außerbörslicher Handel stattfindet. Deshalb kann die Schuldverschreibung entweder gar nicht oder nur mit größeren Preisabschlägen veräußert werden.

Kündigungs- und Wiederanlagerisiko: Der Anleger trägt das Risiko, dass die NORD/LB ihr ordentliches Kündigungsrecht ausübt oder die Schuldverschreibung bei Eintritt eines außerordentlichen Ereignisses oder aufgrund von Änderungen rechtlicher Rahmenbedingungen außerordentlich kündigt. Eine vorzeitige Rückzahlung aufgrund einer außerordentlichen Kündigung der Schuldverschreibung durch die NORD/LB ist nur mit vorheriger Zustimmung der zuständigen Aufsichtsbehörde möglich. In beiden Fällen trägt der Anleger das Risiko, dass zu einem für ihn ungünstigen Zeitpunkt gekündigt beziehungsweise zurückgezahlt wird und er den Rückzahlungsbetrag nur zu schlechteren Bedingungen wieder anlegen kann. Die Schuldverschreibung unterliegt dem Aufrechnungsverbot und kann vom Anleger nicht vorzeitig gekündigt werden.

4. Verfügbarkeit

Börsenzulassung: Grundsätzlich kann die Schuldverschreibung börsentäglich zum jeweiligen Kurs verkauft werden. Die NORD/LB kann jedoch nicht garantieren, dass sich hierfür ein erforderlicher aktiver Markt entwickelt und während der gesamten Laufzeit der Schuldverschreibung bestehen bleibt. Die Börseneinführung im Freiverkehr der Börse Hannover ist zum 08.07.2022 geplant.

Marktpreisbestimmende Faktoren, die sich während der Laufzeit wertmindernd auf die Schuldverschreibung auswirken können, sind u.a.:

- steigendes Zinsniveau für die Zeit bis zum nächsten Kündigungstermin und die Terminzinsen für die zukünftigen Zinsphasen,
- eine Verschlechterung der Bonität der NORD/LB,
- höheres Liquiditätsrisiko der Schuldverschreibung.

Umgekehrt können die Faktoren wertsteigernd auf die Schuldverschreibung wirken. Einzelne Marktfaktoren können sich gegenseitig verstärken oder aufheben.

5. Chancen und beispielhafte Szenariobetrachtung

Ertrag bei Kündigung bzw. am Rückzahlungstermin: Die Rendite p. a. (bezeichnet den Ertrag einer Kapitalanlage, wird für ein Jahr berechnet und in Prozent ausgedrückt) beträgt bei Kündigung nach dem 3. Jahr 2,0000% bzw. am Rückzahlungstermin 2,0000%.

Szenarienbetrachtung: Solange die NORD/LB zahlungsfähig ist, werden die o.g. Zinsen zu den Zinszahlungstagen gezahlt. Die Höhe dieser Zahlungen ist nicht von bestimmten Marktbedingungen abhängig. Die Rückzahlung erfolgt zu 100,00 % des Nennbetrags. Die folgende Szenarienbetrachtung bildet keinen Indikator für die tatsächliche Entwicklung der Schuldverschreibung.

Annahmen für die Szenarienbetrachtung:

- Außerbörslicher Erwerb der Schuldverschreibung durch den Anleger während der Zeichnungsphase zu einem Emissionspreis von 100,00 % (Festpreisgeschäft).
- Anlagesumme beträgt Euro 100.000,00.
- Standardisierte Kosten in Höhe von 0,20 % vom Nennbetrag. Diese umfassen marktübliche Erwerbsfolgekosten, wie Depotentgelte.
- Die Veräußerungskosten betragen 1,00 % vom Nennbetrag, mindestens jedoch bis zu Euro 50,00.
- Steuerliche Auswirkungen werden in der Szenarienbetrachtung nicht berücksichtigt.

Szenario:	Rückzahlung bzw. Verkauf am:	Kosten:	Summe der Zinsen:	Nettobetrag (Bruttobetrag abzgl. Kosten + Zinszahlung)
Der Anleger verkauft das Wertpapier an der Börse bei gestiegenem Zinsniveau zu 98,00 %:	06.07.2023	Euro 1.200,00*	Euro 2.000,00**	Euro 98.800,00
Der Anleger verkauft das Wertpapier an der Börse bei gefallenem Zinsniveau zu 102,00 %:	06.07.2023	Euro 1.200,00*	Euro 2.000,00**	Euro 102.800,00
Vorzeitige Kündigung der Schuldverschreibung durch die Emittentin:	06.07.2025	Euro 200,00*	Euro 6.000,00**	Euro 105.800,00
Halten der Schuldverschreibung bis zum Rückzahlungstermin:	06.07.2028	Euro 200,00*	Euro 12.000,00**	Euro 111.800,00

* Die dem Anleger tatsächlich entstehenden Kosten können (u.U. sogar erheblich) von den in der Szenarienbetrachtung zu Grunde gelegten Kosten abweichen.

** Soweit die Schuldverschreibung nach dem Emissionstag erworben wird, verringert sich die Summe der Zinszahlungen entsprechend.

6. Kosten und Vertriebsvergütung

Erwerbs- und Veräußerungskosten: Wird das Geschäft zwischen dem Anleger und der Bank / Sparkasse zu einem festen oder bestimmaren Preis vereinbart (Festpreisgeschäft), so umfasst dieser Preis alle Erwerbskosten und enthält einen Erlös für die Bank / Sparkasse.

Andernfalls wird das Geschäft im Namen der Bank / Sparkasse mit einem Dritten für Rechnung des Anlegers abgeschlossen (Kommissionsgeschäft). Das Entgelt hierfür in Höhe von bis zu 1,00 % vom Nennbetrag, mindestens jedoch bis zu Euro 50,-, sowie fremde Kosten und Auslagen (z. B. Handelsplatzentgelte) werden in der Wertpapierabrechnung gesondert ausgewiesen. Die bei einem späteren Verkauf anfallenden Kosten (beispielsweise Gebühren der ausführenden Stelle oder Handelsplatzentgelte) sind ebenfalls vom Anleger zu tragen.

Laufende Kosten: Für die Verwahrung der Wertpapiere im Anlegerdepot fallen für den Anleger die mit der verwahrenden Bank / Sparkasse vereinbarten Kosten an (Depotentgelt).

Vertriebsvergütung: Die Bank / Sparkasse erhält von der NORD/LB als einmalige Vertriebsvergütung 0,90 % des Nennbetrags. Zusätzlich können die Vertriebspartner Sachleistungen, insbesondere die Bereitstellung von Informations- und Werbematerial sowie Schulungsangebote zu den Wertpapieren erhalten.

7. Besteuerung

Für in Deutschland steuerpflichtige Privatanleger gilt: Zinserträge und realisierte Kursgewinne unterliegen der Kapitalertragsteuer (Abgeltungsteuer = 25 %) sowie dem Solidaritätszuschlag und ggf. der Kirchensteuer. **Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden ab und kann künftigen Änderungen unterworfen sein.** Zur Klärung steuerlicher Fragen empfehlen wir die Beratung durch einen Steuerberater.

8. Wichtige Hinweise

Dieses Produktinformationsblatt ist erstellt worden von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“). Dieses Produktinformationsblatt richtet sich ausschließlich an Empfänger innerhalb Deutschlands und gibt allein die wesentlichsten Informationen zu dem Produkt wieder, ohne dieses vollständig darzustellen. Rechtlich verbindlich sind allein die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen, die auch Teil der Wertpapierurkunde sind, sowie der jeweilige veröffentlichte Basisprospekt und die jeweiligen Endgültigen Bedingungen, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Georgsplatz 1, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Dieses Produktinformationsblatt stellt weder ein An- oder Verkaufsangebot, noch eine Anlageberatung oder eine Rechts- oder Steuerberatung dar. Soweit Sie weitergehende Informationen oder eine anleger- und objektgerechte Beratung wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihren Sparkassen- oder Bankberater.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Hinweise erhalten Sie unter Nr. 28 unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen oder über www.dsgv.de.